



Geistreiches aus Gesellschaft,
Forschung und Theologie

Newsletter 4

2025

Liebe Interessierte,

heute laden wir Sie auf einen Rundflug durch die Arbeitswelt ein:

Neben dem Antrieb, Geld zu verdienen, bewegen Arbeitende im Lauf eines Berufslebens die unterschiedlichsten Motive dazu, einen Beruf zu ergreifen – oder zu wechseln.

Recht jung ist dabei die Suche nach Sinnhaftigkeit. Zufriedenheit von Arbeitnehmer*innen fußt nicht selten auf Selbstwirksamkeit, Teilhabe und Verantwortung.

Warum es – gerade in unsicheren Zeiten – im Beruf sinnvoll ist, Eigeninitiative zu zeigen und welche Rolle das Verhältnis zu den Führungskräften dabei spielt, beleuchtet dieser Newsletter in einigen Facetten.

Viel Freude bei der Lektüre – und frohes Schaffen!

Bürgergeld im Faktencheck

Bürgergeldempfänger*innen seien arbeitsunwillig, heißt es immer wieder, und Arbeit lohne sich nicht mehr. Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt der



Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern mahnt zur Versachlichung der hitzigen Debatte und veröffentlicht ein anschauliches Erklärvideo darüber, wie sich das Bürgergeld zusammensetzt, wer es bezieht und wie groß der Lohnabstand tatsächlich ist. (Laufzeit 3 Minuten)

[weitere Infos](#)

In ungewissen Zeiten: mehr berufliche Verantwortung!

Unsicherheit, Komplexität und Vieldeutigkeit prägen in unserer modernen Gesellschaft vielerorts das Arbeitsklima. Bei zahlreichen Arbeitnehmer*innen löst das Unruhe und Angst aus. Dadurch können sich mit der Zeit autoritäre Einstellungen verstärken und autoritäre Führung eher akzeptiert werden. Menschen aber, die Entscheidungen einer heroisch-autoritären Führungskraft abwarten, werden langfristig passiv, ihre Hilflosigkeit wächst, warnt Wirtschaftspsychologe Prof. Dr. Carsten Schermuly. Er plädiert darum dafür, Mitarbeiter*innen einen Zugewinn an Sinn, Selbstbestimmung, Kompetenz und Einfluss zu bieten. → zum Meinungsbeitrag (Lesezeit 2 Minuten)

Wachsende Strukturen pfingstlich-charismatischer Bewegungen

Maria Hinsenkamp, Vikarin der Westfälischen Landeskirche, blickt in ihrem aktuellen Buch "Visionen eines neuen Christentums" kritisch auf die Entwicklung pfingstlich-charismatischer Bewegungen und ihre expandierenden transkonfessionellen Vernetzungen, die ins Politische und Kulturelle bis in die Unterhaltungsindustrie hineinreichen.

Den Strukturen der "Kingdom-minded Network Christianity" sei ein theologisch-weltanschauliches Konzept gemein, so die Autorin, dessen Ziel die Herrschaft Gottes in allen individuellen und gesellschaftlichen Lebensbereichen ist.

Das vollständige Buch ist digital kostenfrei lesbar. (Umfang 474 Seiten)



mehr



Pflichtbewusste Mitarbeit oder aktiver Teil des nationalsozialistischen Systems?

Tragen Arbeitnehmer*innen, die Anweisungen der Vorgesetzten ausführen, Verantwortung für ihre Handlungen? Der ARD-Podcast "NS-Cliquen: Von Menschen und Mördern" stellt Menschen vor, die zwar während und nach der NS-Zeit keine Bekanntheit erlangt haben, aber über Jahre ihren Beitrag zum funktionierenden Massenmordsystem der Nazis geleistet haben.

Es geht zum Beispiel um einen Wissenschaftler, eine Sekretärin und den Inhaber einer Eisenbahnbau-Firma – Menschen also, die im KZ arbeiteten und ganz unterschiedlichen Tätigkeiten nachgingen, ohne Uniform zu tragen.

Historiker Dr. Stefan Hördler und Wissenschaftsjournalistin Janine Funke führen durch die acht Folgen der bereits zweiten Staffel dieser Reihe. [→ zur Audiothek](#) (Hörzeit je Folge 38–56 Minuten)

Humorvolle Impulse mitten aus dem Leben

An manchen Tagen läuft es einfach nicht rund. Wenn mal wieder alles schief geht und Dinge durcheinander geraten, die man geplant hatte, empfinden wir manchmal Irritation, Frust oder Ärger. Doch wenn wir dann abends zurückschauen – dann war es vielleicht gar nicht so schlimm?

Pfarrerin Friedericke Brixner von der Kirchengemeinde Mauer spricht in kurzen Videoclips über solche kleinen Alltagserlebnisse. Immer mit sympathischen

Denkimpulsen und einer gesunden Portion Humor. Schauen Sie mal rein! → [zu den YouTube-Shorts](#) (Laufzeit jeweils circa 2 Minuten)



Arbeiten mit der Sense

Dengeln, Wetzen, Mähen: Senselehrer Stephan Konzack vermittelt im kompakten Tagesworkshop nach dem theoretischen Einstieg viel Praxiswissen rund um das Arbeiten mit der Sense. Neben der richtigen Körperhaltung wird auch der kräfteschonende Umgang mit dem Gerät geübt. Teilnehmende lernen ökologische Vorteile und gesundheitliche Faktoren des Sensemäehens kennen.

[mehr](#)



Mindset guter Führungskräfte

Die diesjährige Sommerakademie lädt ein, den eigenen siebten Sinn für gute Führung zu beleben. In fünf Workshops lernen Sie die unterschiedlichen Facetten des Führens kennen und verweben sie mit Sinn für Spiritualität. Referent*innen sind ein Chefkoch, ein Schiedsrichter, eine Filmproduzentin, ein Chefdirigent und der Leiter einer Rettungshundestaffel.

[mehr](#)

Entwickeln Roboter jetzt ein Eigenleben?

Was passiert, wenn Künstliche Intelligenz beginnt, eigene Ziele zu verfolgen und sich sogar bedroht fühlt? Eine NDR-Doku geht der spannenden Frage nach, ob KI sich verselbstständigen könnte – mit überraschenden

Experimenten, echten Robotern und bedrückend realen Szenarien. Keine Science-Fiction, sondern ein kluger Blick auf eine Zukunft, die längst begonnen hat. (Laufzeit 30 Minuten)

[mehr](#)



Evangelische
Akademie
Baden

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Evangelische Akademie Baden, Blumenstraße 1-7, 76133 Karlsruhe

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.